

Projekt „CONJUMI“



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE

„CONJUMI“



- Projektzeitraum: 2014 -2017
- Ein Integrationsprojekt für junge Migrantinnen und Migranten der Stadt Chemnitz
 - Patenschaft
 - Partizipation
 - Prävention
- Kontaktdaten:
 - Müllerstraße 12, 09113 Chemnitz
 - 0371 49512760
 - conjumi@agiua.de

„CONJUMI“

- Ziele:
 - Förderung der individuellen Fähigkeiten und Kompetenzen junger Migrant_innen
 - Förderung des gesellschaftlichen Engagements von jungen Migrant_innen und Mitgliedern der Aufnahmegesellschaft
 - Erhöhung der Akzeptanz und Integrationsmotivation von jungen Migrant_innen und Mitgliedern der Aufnahmegesellschaft

„CONJUMI“

- Zielgruppe:
 - Junge Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte ohne familiäre Begleitung im Alter von 18-27 Jahren
 - Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte im Alter 12-27 Jahren
 - UMF und ehemalige UMF mit dauerhafter Aufenthaltsperspektive im Alter von 12-27 Jahren
 - Aufnahmegesellschaft

„CONJUMI“

- Derzeitige Kooperationen / Netzwerk u.a. :
 - innerhalb AGIUA e.V.
 - Jugendgerichtshilfe
 - Jugendberufshilfe Chemnitz
 - Berufliches Schulzentrum für Ernährung, Gesundheit und Gastgewerbe
 - innerhalb der AG Bildung- und Kriminalprävention
 - Mitglied „Integrationsnetzwerk in Chemnitz“

Patenschaft, Partizipation, Prävention

Bildungspatenschaften



- Initiierung und Begleitung von Bildungspatenschaften zusätzlich zu den bereits vorhandenen Regelangeboten von Schulen als individuelle **Förderung, welche die Zukunftschancen und schulischen sowie beruflichen Erfolge von jungen Migrant/innen verbessert**

Partizipation



- Bildung einer Initiativgruppe junger Migrant_innen und anschließende Gründung einer Kulturinitiative
- ständiger Vertreter Junge Migrant_innen als beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses
- Mitwirkung junger Migrant_innen bei der Gestaltung der Interkulturellen Wochen
- mind. 2 Mitglieder des Kommunalen Ausländerbeirates aus der Gruppe junger Migrant_innen unter 27 Jahre

Prävention



- AG Bildung- und Kriminalprävention:
 - Erhöhung der Wirksamkeit der AG
 - UAG des Integrationsnetzwerkes der Stadt Chemnitz

Prävention

- Sozialer Trainingskurs für junge Migranten -

- Angebot für Jugendliche bis 27 Jahren mit Migrationshintergrund, die in Konflikt mit den gesetzlichen Bestimmungen in Deutschland geraten sind, bzw. Probleme bei der Anpassung an neue gesetzliche Bestimmungen zeigen
- Gewaltprävention, Bewältigung von Gewalterfahrungen und negativer gewaltorientierter Sozialisierungserfahrungen
- Erkenntnis der Teilnehmer, dass Toleranz und Achtung der Menschenwürde Grundlage unserer Gesellschaft sind
- Jährliche Durchführung eines zielgruppen-spezifisierten sozialen Kompetenztrainings mit 10 Veranstaltungen und mind. 5 Teilnehmern

Aktueller Stand

- Prävention -

Aktueller Stand - Prävention-



- Soziales Kompetenztraining im BSZ
 - Findet seit 23.02.2015 wöchentlich montags bis zum 10.07.2015 im BSZ für Ernährung, Gastgewerbe und Gesundheit mit einem Kampfsporttrainer für die DaZ-Klassen statt

Aktueller Stand - Prävention-



Sozialer Trainingskurs für junge Migranten:

- im Vorfeld 11 Einzelsitzungen
- Hilfevereinbarungen mit JGH wurden geschlossen
- Kurs am 29.06.2015 mit 5 von 6 Teilnehmern abgeschlossen
- regelmäßige und aktive Teilnahme der Jugendlichen
- Zusammenarbeit mit einem Kampfsporttrainer und Sprachmittler

Aktueller Stand - Prävention-



Sozialer Trainingskurs für junge Migranten - Themen:

- Vorgespräche: Verhalten/ Verstöße der Teilnehmer und deren Bewertung, Selbstwahrnehmung, Selbstverantwortung
- Kennenlernen, Gruppenidentität herstellen
- Regeln, Erfahrungsaustausch – Gewalterfahrungen
- Eisbergmodell
- Sitzung mit Kampfsporttrainer, Gesunderhaltung
- Eigen- und Fremdwahrnehmung, „Stärke-Analyse“
- Körpersprache - Rollenspiele
- „Der Konflikt“, Kosten-Nutzen-Kalkulation
- Sitzung mit Kampfsporttrainer
- Rollenspiel „Polizeikontrolle“
- Zsfg. Handlungsalternativen
- Freizeit, Lebensplanung
- Rückmeldung und Zertifikate

Aktueller Stand - Prävention-



Arbeits- und Informationstag (Kooperation JGH, JBH)

Uhrzeit	Inhalt	Verantwortlich
09.00 Uhr	Beginn Begrüßung – Einstiegsübung „Über mich“	AGIUA e.V. Jugendberufshilfe
09.15 Uhr	1. Teil: „ICH als Ausländer“ (Inhalte zu Asyl, Verfahren, zuständige Ämter, Ansprechpartner, Beratungsmöglichkeiten) 2. Teil: „ICH als Jugendlicher“ (Inhalte zu Pubertät, Werte und Normen in Deutschland, Freizeitangebote, Hilfsangebote)	AGIUA e.V.
10.30 Uhr	Pause	
10.45 Uhr	3. Teil: „ICH und das Gesetz“ (Inhalte zum Rechtssystem in Deutschland (Judikative, Legislative, Exekutive), Was ist strafbar und was nicht?)	AGIUA e.V.
12.00 Uhr	Mittagspause	
13.00 Uhr	Belehrung	Jugendberufshilfe
13.30 Uhr	Beginn der Arbeitsphase	Jugendberufshilfe
15.30 Uhr	Pause	
15.45 Uhr	Fortführung der Arbeitsphase	Jugendberufshilfe
17.00 Uhr	Aufräumen, Säubern, Aufladen	AGIUA e.V. Jugendberufshilfe
17.30 Uhr	Feedback, Verabschiedung	AGIUA e.V. Jugendberufshilfe
18.00 Uhr	Ende	AGIUA e.V. Jugendberufshilfe

Fragen?

Herzlichen Dank!

